

Raketen am RGW?

Die Reporter AG war dabei

Am 12. Juni wurden die Raketen vom naturwissenschaftlichen Kurs von Herrn Schröder abgefeuert. Unser Reporter Hannes Meyer war dabei und hat das Spektakel begleitet. Gebaut wurden die Raketen aus alten Plastikflaschen.

Zuerst wurde eine Flasche in der Mitte mit einem Cuttermesser aufgeschnitten. Danach wurden die beiden Flaschen zusammengesteckt und später mit einer Heißklebepistole aneinander geklebt. Dann waren die Tragflächenflügel dran. Die wurden mit Cuttermesser aus Pappe herausgeschnitten. Nun wurden die Tragflächenflügel mit Heißklebe an die zusammengeklebten Flaschen an den Rumpf senkrecht drangeklebt. Anschließend kam der Drucktest, wo getestet wird, wieviel Bar die Flasche aushält.

Am finalen Tag fand das Spektakel beim Klettergerüst statt. Ein Druckzuführer wurde stationiert, um den bereits mit Wasser gefüllten Tank ein bisschen Druck zuzuführen. Das Wasser wurde in die bereits stationierte Rakete gefüllt (inklusive 2 Bar) und ein Schüler der Klasse 6d zog an der roten Schnur, die der Auslöser für die Rakete war. Die Rakete zischte nach oben in die Luft ungefähr doppelt so hoch wie das Klettergerüst.

Unser treuer Reporter Hannes Meyer berichtet

